

Exkursion in die Schweiz

ALH Kupferzell

An der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell (ALH) stand für die 20 Studierenden des dritten Semesters im November 2017 eine Fachexkursion in die Schweiz auf dem Stundenplan. Während des dreitägigen Aufenthaltes konnten die jungen Agrarier im Landwirtschaftszentrum Liebegg Einblicke in die Schweizer Landwirtschaft und Agrarpolitik gewinnen.

Die Betriebe und Flächen sind im Vergleich zu Baden-Württemberg mit rund 25 Hektar kleinstrukturiertes, der Schwerpunkt liegt auf der tierischen Produktion und regionalen Vermarktung. Etwas verwundert waren die angehenden Wirtschaftler darüber, dass ihre Schweizer Kollegen trotz eines eher abgeschirmten Marktes mit höheren Erlöspreisen ebenfalls mit finanziellen Problemen zu kämpfen haben.

Fachlich wurde die Exkursion durch die Lehrkräfte Ramona Rein-

ke und Martin Walter begleitet. Beim Blick über den Tellerrand kam auch der Spaß nicht zu kurz. Insbesondere die Betriebsbesuche haben für intensiven Austausch gesorgt und dazu geführt, dass Begriffe und Redewendungen aus

dem Schweizerdeutschen den Weg mit nach Hohenlohe gefunden haben und der Unterricht immer noch mit einem „Alles tiptop, oder?“ bereichert wird.

*Dirk Büttner,
ALH Kupferzell*

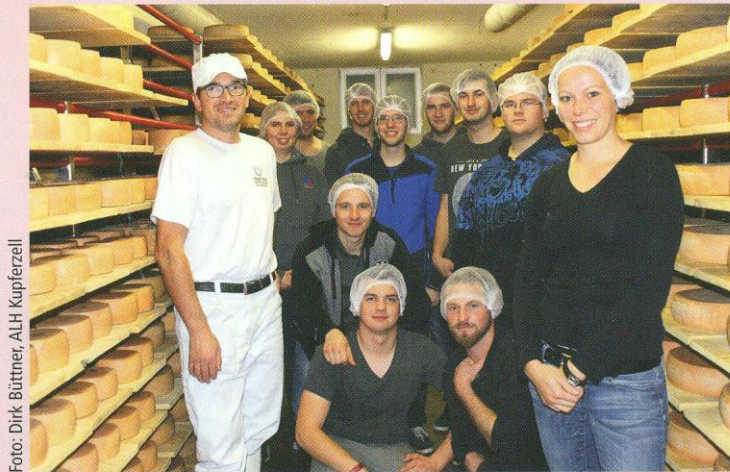


Foto: Dirk Büttner, ALH Kupferzell

Studierende der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell informierten sich in einer Fachexkursion über die Schweizer Landwirtschaft und besichtigten unter anderem einen Käsebetrieb.